

Datenblatt Speichersystem

Stationäre und eigensichere Batteriespeichersysteme am Niederspannungsnetz - nach FNN-Hinweis „Anschluss und Betrieb von Speichern am Niederspannungsnetz“

Es wird empfohlen, die Bearbeitung dieses Datenblattes im Zusammenhang mit der Meldung des Speichers im Marktstammdatenregister der Bundesnetzagentur durchzuführen. Dadurch kann eine einheitliche Datenmeldung gewährleistet werden.

Anlagenbetreiber	Name, Vorname _____																				
	Straße, Hausnummer _____																				
	PLZ, Ort _____																				
Anlagenanschrift	Straße, Hausnummer _____																				
	PLZ, Ort _____																				
Anzeige der Anlage im Marktstammdatenregister (MaStR) der BNetzA	Der Speicher wurde am ____ . ____ . 20____ im MaStR gemeldet. <i>Bitte den Nachweis beifügen/zusenden!</i>																				
	Registernummer des Speichers: <table border="1" style="display: inline-table; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 20px; height: 20px; text-align: center;">S</td> <td style="width: 20px; height: 20px; text-align: center;">E</td> <td style="width: 20px; height: 20px; text-align: center;">E</td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> </tr> </table> <i>Hinweis: Batteriespeicher, in die Strom aus Erneuerbaren-Energien-Anlagen eingespeist wird müssen zwingend im Marktstammdatenregister der BNetzA gemeldet werden.</i>		S	E	E																
S	E	E																			
EEG Umlagepflicht für den Stromspeicher	Wird der gespeicherte Strom selbst bzw. direkt vor Ort verbraucht? <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein (Volleinspeisung)																				
	Wird der gespeicherte Strom teilweise oder ganz auch von einem dritten Anschlussnutzer (z. B. einem weiteren Haushalt/Gewerbe) verbraucht? <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein Angabe prognostizierter Eigenverbrauch: _____ kWh <i>Hinweis: Die Angabe der verbrauchten gespeicherten Strommenge ist maßgeblich für die Betrachtung der EEG Umlagepflicht gemäß § 61 EEG. Bitte wenden Sie sich zur Ermittlung Ihres Eigenverbrauchs an Ihren Anlagenerrichter.</i>																				
Fernsteuerbarkeit	<input type="checkbox"/> Der Speicher ist fernsteuerbar durch den Netzbetreiber																				
	<input type="checkbox"/> Der Speicher ist fernsteuerbar durch den Direktvermarkter																				
	<input type="checkbox"/> Der Speicher ist fernsteuerbar durch einen Dritten _____																				
Speichersystem	Hersteller und Typ _____	Anzahl _____																			
	<input type="checkbox"/> AC-gekoppelt <input type="checkbox"/> DC-gekoppelt <input type="checkbox"/> Insel-/Netzersatzbetrieb (gemäß VDE-AR-E 2510-2)																				
Anschluss des Speichersystems	<input type="checkbox"/> Wechselstrom an <input type="checkbox"/> L1 <input type="checkbox"/> L2 <input type="checkbox"/> L3 <input type="checkbox"/> Drehstrom																				
	Nutzbare Speicherkapazität _____ kWh	Bruttoleistung (max. Entladeleistung) ²⁾ _____ kW																			
	Zulässiger Lade-/Entladestrom _____ A Bemessungsspannung _____ V																				
	zuzuordnende Wirkleistung des/der Wechselrichter (WR) _____ kW = $\frac{WR\text{-Leistung} \times \text{Bruttoleistung des Energiespeichers}}{\text{Bruttoleistung des Energiespeichers} + \text{Bruttoleistung der Erzeugungsanlage}(n)}$																				
	<input type="checkbox"/> allpolige Trennung vom öffentlichen Netz bei Inselbetrieb <input type="checkbox"/> NA Schutz nach VDE-AR N 4105 vorhanden																				
	Inbetriebnahme des Speichersystems ____ . ____ . 20____																				
	<input type="checkbox"/> Sonne <input type="checkbox"/> Wind <input type="checkbox"/> Wasser <input type="checkbox"/> Öl <input type="checkbox"/> Erdgas <input type="checkbox"/> Sonstige _____																				
Anschlusskonzept/ Betriebsmodus <small>(bitte fügen Sie einen einpoligen Übersichtsschaltplan bei!)</small>	Die Ladung erfolgt aus: (beide Varianten möglich)																				
	<input type="checkbox"/> der Erzeugungsanlage <input type="checkbox"/> dem „öffentlichen Netz“																				
	Die Entladung erfolgt: (entweder oder)																				
	<input type="checkbox"/> ausschließlich in das kundeneigene Netz <input type="checkbox"/> in das kundeneigene Netz und/oder das „öffentliche“ Netz																				
	Energie des Speichersystems wird nicht vom Netz bezogen und als geförderte Energie eingespeist: <input type="checkbox"/> ja																				
Nummer der Abbildung _____ (nach Kapitel 5 des FNN Hinweis „Anschluss und Betrieb von Speichern am Niederspannungsnetz“)																					
Ggf. unterschiedliche Einspeisevergütungen/Primärenergieträger werden korrekt erfasst: <input type="checkbox"/> ja																					
Nachweise	Die Konformitätserklärung des Speichersystems zum FNN-Hinweis liegt vor <input type="checkbox"/> ja																				
	Die Konformitätserklärung nach VDE-AR-N 4105 liegt vor <input type="checkbox"/> ja																				
	Energieflussrichtungssensor Der Funktionstest wurde durch den Anlagenerrichter durchgeführt und bestanden. <input type="checkbox"/> ja																				

Einspeise- management	Umsetzung der Leistungsreduzierung nach §9 EEG	ferngesteuert <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein dauerhaft auf _____% begrenzt <input type="checkbox"/> ja
Anlagenerrichter (Elektrofachbetrieb)	Firmenname _____ Straße, Hausnummer _____ PLZ, Ort _____ Eingetragen unter Nr. _____ bei Netzbetreiber _____	
Ort, Datum _____ Anlagenbetreiber _____ Anlagenerrichter/Elektrofachbetrieb ¹⁾ _____		
Wechselrichter des Speichersystems	Hersteller und Typ _____ Anzahl _____ Verschiebefaktor $\cos \varphi$ (Bezug) _____ Scheinleistung Wechselrichter Stromspeicher S_{Smax} _____ kVA Scheinleistung Wechselrichter Erzeugungsanlage S_{EZAmax} _____ kVA Installierte Scheinleistung Gesamt S_G _____ kVA Wirkleistung Wechselrichter Stromspeicher P_{Smax} _____ kW Wirkleistung Wechselrichter Erzeugungsanlage P_{EZAmax} _____ kW Installierte Wirkleistung Gesamt P_G _____ kW Bemessungsstrom (AC) I_r _____ A Kurzschlussstrom I''_k _____ A	

Informationen zum erforderlichen Messaufbau enthält die Empfehlung 2017/29 der Clearingstelle EEG I KWKG (<https://www.clearingstelle-eeq-kwkg.de/empfv/2017/29>).

1) Mit der Unterschrift wird bestätigt, dass die Installation des Speichersystems sowie der Energieflussrichtungssensoren entsprechend den Vorgaben des Herstellers sowie den Anforderungen des FNN Hinweis „Anschluss und Betrieb von Speichern am Niederspannungsnetz“ erfolgte.

2) Die **Bruttoleistung [kW] (maximale Entladeleistung)** gibt die maximale Leistung an, mit der der Batteriespeicher ge- und entladen werden kann. Je nach Systemtyp und Hersteller kann die Bezeichnung auf dem Datenblatt der Hersteller variieren:

Bei AC-gekoppelten Systemen heißt sie auch:

- Wechselrichter Nennleistung
- max. Wirkleistung Wechselrichter
- max. AC Lade-/Entladeleistung
- Wechselrichter Nennleistung (be- und entladen)
- max. Leistung
- nominale Systemleistung
- kontinuierliche Wirkleistung (Laden und Entladen)
- max. AC-Leistung bei Eigenverbrauchsoptimierung (Netzbetrieb)
- Dauerleistung Batterie

Bei DC-gekoppelten Systemen heißt sie auch:

- Batteriewandlerleistung
- max. Lade- und Entladeleistung Dauerbetrieb
- max. Lade- und Entladeleistung
- Leistung Batterie
- nominale Ladeleistung
- nominale Entladeleistung
- kontinuierliche Ladeleistung (Laden und Entladen)
- Dauerleistung Batterie
- max. DC-Leistung

Wichtig: Es handelt sich nicht um die Leistung der PV-Anlage/des PV-Wechselrichter's oder des BHKW's. Diese ist generell größer als die Leistung der Batterieanlage.